

Protokoll:

Die FW-Fraktion begründet den Antrag und bittet den 2. Absatz des Antrages zu streichen.

Oberbürgermeister Langner trägt die Stellungnahme der Verwaltung vor (ST/0198/2018).

Die CDU-Fraktion trägt den in Session einsehbaren Änderungsantrag vor. Außerdem wird gebeten Punkt 3 des Änderungsantrages zu streichen.

Die SPD-Fraktion kündigt im Falle eines positiven Beschlusses an, für andere Stadtteile mit Bedarfen ebenfalls einen solchen Antrag zu stellen, da man ein Stadtteil nicht bevorzugen sollte.

Die FBG-Fraktion schlägt vor bei den Kirchen in den Stadtteilen anzufragen, ob man dort die Räumlichkeit nicht nutzen könne. Oberbürgermeister Langner berichtet, dass es bereits Schriftverkehr mit dem Bistum gebe.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragt Einzelabstimmung über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion.

Der Stadtrat beschließt einstimmig, zunächst die Bedarfsmeldung der Vereine im Bereich Arenberg-Immendorf-Niederberg abzuwarten. Anschließend werden dem Sport- und Bäderausschuss sowie dem Haupt- und Finanzausschuss eine entsprechende Vorlage über das Ergebnis unterbreitet.

Der Stadtrat lehnt bei 22 Ja-Stimmen und 27 Gegenstimmen den 2. Punkt des Änderungsantrages der CDU-Fraktion mehrheitlich ab.